

Volkswirtschaftliche Kosten durch Arbeitsunfähigkeit 2008

Die Schätzung der Produktionsausfälle durch Arbeitsunfähigkeit gibt volkswirtschaftlich gesehen ein Präventionspotenzial und mögliches Nutzenpotenzial an. Mit einer durchschnittlichen Arbeitsunfähigkeit von 12,7 Tagen je Arbeitnehmer ergeben sich im Jahr 2008 insgesamt 456,8 Millionen Arbeitsunfähigkeitstage.

Tabelle 1: Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle und der ausgefallenen Bruttowertschöpfung durch Arbeitsunfähigkeit 2008

35.845 Tsd. Arbeitnehmer x 12,7 Arbeitsunfähigkeitstage	
= 456,8 Mio. Arbeitsunfähigkeitstage, beziehungsweise 1,3 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre	
Schätzung der Produktionsausfallkosten anhand der Lohnkosten (Produktionsausfall) 1,3 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 34.100 Euro durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt	
ausgefallene Produktion durch Arbeitsunfähigkeit	43 Mrd. Euro
Anteil am Bruttonationaleinkommen	1,7 %
Schätzung des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung) 1,3 Mio. ausgefallene Erwerbsjahre x 62.000 Euro durchschnittliche Bruttowertschöpfung	
ausgefallene Bruttowertschöpfung	78 Mrd. Euro
Anteil am Bruttonationaleinkommen	3,1 %

Rundungsfehler

Ausgehend von diesem Arbeitsunfähigkeitsvolumen schätzt die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin die volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle auf insgesamt 43 Milliarden Euro bzw. den Ausfall an Bruttowertschöpfung auf 78 Milliarden Euro.

Die Schätzung basiert im Jahr 2008 auf Arbeitsunfähigkeitsdaten von rund 20 Millionen Pflichtversicherten und freiwillig Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung. Für die Schätzung der volkswirtschaftlichen Produktionsausfälle (Lohnkosten) und des Verlustes an Arbeitsproduktivität (Ausfall an Bruttowertschöpfung) anhand der Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (Statistisches Bundesamt) wird angenommen, dass die Lohnkosten der Arbeitnehmer und die Bruttowertschöpfung der Erwerbstätigen auf die Daten der vorgenannten Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung übertragbar sind. Da die Schätzung mit stark gerundeten Werten erfolgt, sind Rundungsfehler und Differenzen in der Spaltensummierung teilweise nicht zu vermeiden.

Eine Aufteilung in Diagnosegruppen ergibt folgende geschätzte volkswirtschaftliche Ausfälle:

Tabelle 2: Produktionsausfälle und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Diagnosegruppen im Jahr 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall		Ausfall an Bruttowertschöpfung	
		Mio.	%	Mrd. Euro	vom Bruttonational-einkommen in %	Mrd. Euro	vom Bruttonational-einkommen in %
V	Psychische und Verhaltensstörungen	41,0	9,0	3,9	0,2	7,0	0,3
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	28,4	6,2	2,7	0,1	4,8	0,2
X	Krankheiten des Atmungssystems	61,2	13,4	5,8	0,2	10,4	0,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	29,3	6,4	2,8	0,1	5,0	0,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	112,2	24,6	10,6	0,4	19,2	0,8
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	61,9	13,6	5,8	0,2	10,6	0,4
alle anderen	Übrige Krankheiten	122,9	26,9	11,6	0,5	21,0	0,8
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	456,8	100,0	43,0	1,7	78,0	3,1

Rundungsfehler

Die geschätzten Produktionsausfälle machen insgesamt einen Anteil von 1,7 % am Bruttonationaleinkommen aus. Allein ein Anteil von 0,4 % ist auf Arbeitsunfähigkeit durch Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes zurück zu führen. Der geschätzte Ausfall an Bruttowertschöpfung weist einen Anteil von 3,1 % am Bruttonationaleinkommen auf, 0,8 % entfallen allein auf Krankheiten des Muskel- und Skelettsystems und des Bindegewebes.

Bei der Betrachtung der Arbeitsunfähigkeit über die Wirtschaftsbereiche ergibt sich folgende Verteilung:

Tabelle 3: Arbeitsunfähigkeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 2008

Code	Wirtschaftszweige ¹	Arbeitnehmer im Inland in Tsd.	Arbeitsunfähigkeitstage		Durchschnittliches Arbeitnehmerentgelt in Euro	Durchschnittliche Bruttowertschöpfung in Euro
			Tage pro Arbeitnehmer	Tage in Mio.		
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	451	9,4	4,2	19.700	23.500
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	7.714	14,3	110,7	46.900	71.300
F	Baugewerbe	1.741	14,3	24,9	30.300	43.400
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	8.814	11,7	102,9	27.500	39.600
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	6.023	10,3	62,1	35.200	94.000
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	11.102	13,6	151,4	31.200	40.700
	Alle Wirtschaftszweige	35.845	12,7	456,8	34.100	62.000

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)

Rundungsfehler

Von der insgesamt hochgerechneten Arbeitsunfähigkeit für Arbeitnehmer im Jahr 2008 (456,8 Millionen Tage) entfallen 33,1 % auf Öffentliche und Private Dienstleistungen, 24,2 % auf das produzierende Gewerbe (ohne Baugewerbe) und 22,5 % auf Handel, Gastgewerbe und Verkehr.

Damit ergeben sich in diesen Wirtschaftszweigen auch die höchsten Produktionsausfallkosten:

Tabelle 4: Produktionsausfallkosten und Ausfall an Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftszweigen 2008

Code	Wirtschaftszweige ¹	Produktionsausfall			Ausfall an Bruttowertschöpfung		
		Mrd. Euro	je Arbeitnehmer in Euro	pro Arbeitsunfähigkeitstag in Euro	Mrd. Euro	je Arbeitnehmer in Euro	pro Arbeitsunfähigkeitstag in Euro
A + B	Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,2	507	54	0,3	604	65
C - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	14,2	1.844	128	21,6	2.803	195
F	Baugewerbe	2,1	1.185	83	3,0	1.698	119
G - I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	7,8	879	75	11,2	1.266	108
J + K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	6,0	994	96	16,0	2.655	258
L - Q	Öffentliche und private Dienstleistungen	12,9	1.166	86	16,9	1.521	112
	Alle Wirtschaftszweige	42,7	1.191	93	77,6	2.165	170

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)
Rundungsfehler

Über die einzelnen Wirtschaftszweige variiert das durchschnittliche Arbeitnehmerentgelt stark. Dadurch bedingt sind nicht die Wirtschaftszweige mit dem höchsten Aufkommen an Arbeitsunfähigkeit auch diejenigen mit den höchsten Produktionsausfallkosten. Durch das deutlich höhere durchschnittliche Arbeitnehmerentgelt ist das Produzierende Gewerbe führend (33,3 % des gesamten Produktionsausfalls), gefolgt von 30,2 % im Bereich der Öffentlichen und Privaten Dienstleistungen.

Mit der höchsten Bruttowertschöpfung von 94.000 € aller Wirtschaftszweige im Jahr 2008 und der geringsten Arbeitsunfähigkeit von 10,3 Tagen pro Arbeitnehmer liegt der Wirtschaftszweig Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister mit 258 € pro Arbeitstag auf dem ersten Rang.

Die branchenspezifische Verteilung nach Diagnosegruppen zeigt sich in den folgenden sechs Tabellen:

Tabelle 5: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Land-, Forstwirtschaft und Fischerei nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	0,2	4,9	0,01	0,01
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	0,4	8,7	0,02	0,02
X	Krankheiten des Atmungssystems	0,4	9,8	0,02	0,03
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	0,3	6,0	0,01	0,02
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	1,0	23,9	0,05	0,07
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	0,8	19,7	0,04	0,05
alle anderen	Übrige Krankheiten	1,1	27,0	0,06	0,07
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	4,2	100,0	0,23	0,27

Rundungsfehler

Tabelle 6: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	7,9	7,1	1,01	1,54
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	7,6	6,9	0,98	1,48
X	Krankheiten des Atmungssystems	14,6	13,2	1,88	2,86
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	7,1	6,4	0,91	1,39
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	29,4	26,5	3,78	5,74
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	16,0	14,4	2,05	3,12
alle anderen	Übrige Krankheiten	28,1	25,4	3,61	5,49
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	110,7	100,0	14,22	21,62

Rundungsfehler

Tabelle 7: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Baugewerbe nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	1,1	4,6	0,09	0,13
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	1,6	6,3	0,13	0,19
X	Krankheiten des Atmungssystems	2,5	10,2	0,21	0,30
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	1,5	5,9	0,12	0,17
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	7,4	29,6	0,61	0,87
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	5,5	22,1	0,46	0,65
alle anderen	Übrige Krankheiten	5,3	21,4	0,44	0,63
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	24,9	100,0	2,06	2,96

Rundungsfehler

Tabelle 8: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Handel, Gastgewerbe und Verkehr nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	9,1	8,8	0,69	0,99
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	6,5	6,3	0,49	0,71
X	Krankheiten des Atmungssystems	13,6	13,2	1,02	1,48
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	6,8	6,6	0,51	0,73
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	24,6	23,9	1,85	2,67
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	14,1	13,7	1,06	1,53
alle anderen	Übrige Krankheiten	28,3	27,5	2,13	3,06
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	102,9	100,0	7,75	11,16

Rundungsfehler

Tabelle 9: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	5,9	9,6	0,57	1,53
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	3,4	5,4	0,33	0,87
X	Krankheiten des Atmungssystems	9,4	15,1	0,90	2,41
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	4,3	6,9	0,41	1,10
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	14,0	22,6	1,35	3,61
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	7,9	12,7	0,76	2,03
alle anderen	Übrige Krankheiten	17,2	27,7	1,66	4,43
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	62,1	100,0	5,99	15,99

Rundungsfehler

Tabelle 10: Volkswirtschaftliche Ausfälle im Wirtschaftszweig Öffentliche und private Dienstleistungen nach Diagnosegruppen 2008

ICD 10	Diagnosegruppe	Arbeitsunfähigkeitstage		Produktionsausfall	Ausfall an Bruttowertschöpfung
		Mio.	%	Mrd. Euro	Mrd. Euro
V	Psychische und Verhaltensstörungen	18,0	11,9	1,54	2,01
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	8,4	5,6	0,72	0,94
X	Krankheiten des Atmungssystems	21,9	14,5	1,87	2,44
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	9,5	6,3	0,81	1,06
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	33,8	22,3	2,89	3,77
XIX	Verletzungen, Vergiftungen	15,1	9,9	1,29	1,68
alle anderen	Übrige Krankheiten	44,7	29,5	3,82	4,99
I-XXI	Alle Diagnosegruppen	151,4	100,0	12,95	16,89

Rundungsfehler

Quelle: www.baua.de/de/Informationen-fuer-die-Praxis/Statistiken/Arbeitsunfaehigkeit/Kosten.html

Version: 1 (23.04.2010)

**Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin**
Friedrich-Henkel-Weg 1-25
44149 Dortmund

Service-Telefon 0231 9071-2071
Fax 0231 9071-2070
E-Mail info-zentrum@baua.bund.de
Internet www.baua.de